

EINSATZ VON FREMDFIRMEN IM KERNKRAFTWERK KRÜMMEL (KKK)

Herzlich willkommen

11.05.2017/ M. Wenk

Lfd. Nr.	Thema	Vortragender
1	Begrüßung / Zielsetzung	J. Wirowski
2	Grußwort Bürgermeister Geesthacht	O. Schulze
3	Das Kernkraftwerk Krümmel (KKK), Status	T. Fricke
4	Einsatz von Fremdfirmen / Fragen und Antworten	T. Fricke / M. Wenk
5	Diskussion	

Lfd. Nr.	Thema	Vortragender
1	Begrüßung / Zielsetzung	J. Wirobski
2	Grußwort Bürgermeister Geesthacht	O. Schulze
3	Das Kernkraftwerk Krümmel (KKK), Status	T. Fricke
4	Einsatz von Fremdfirmen / Fragen und Antworten	T. Fricke / M. Wenk
5	Diskussion	

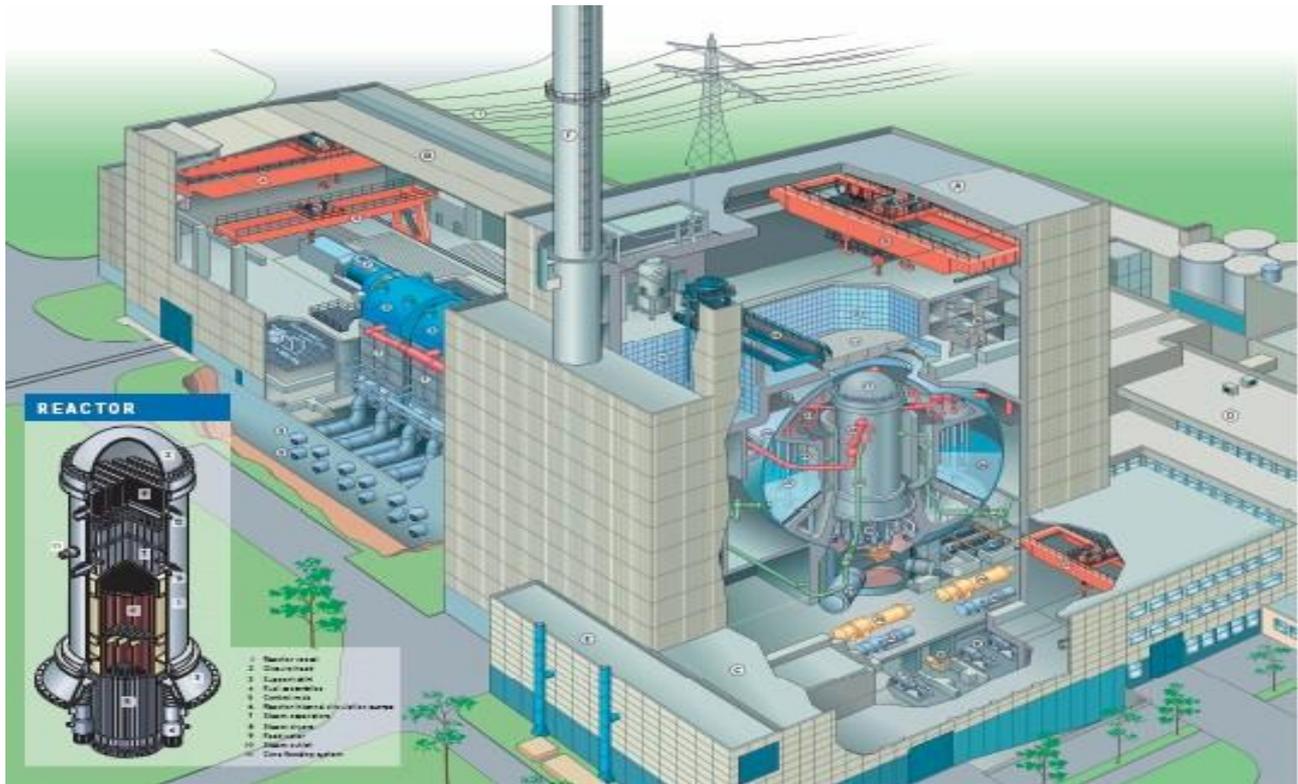


Lfd. Nr.	Thema	Vortragender
1	Begrüßung / Zielsetzung	J. Wirobski
2	Grußwort Bürgermeister Geesthacht	O. Schulze
3	Das Kernkraftwerk Krümmel (KKK), Status	T. Fricke
4	Einsatz von Fremdfirmen / Fragen und Antworten	T. Fricke / M. Wenk
5	Diskussion	

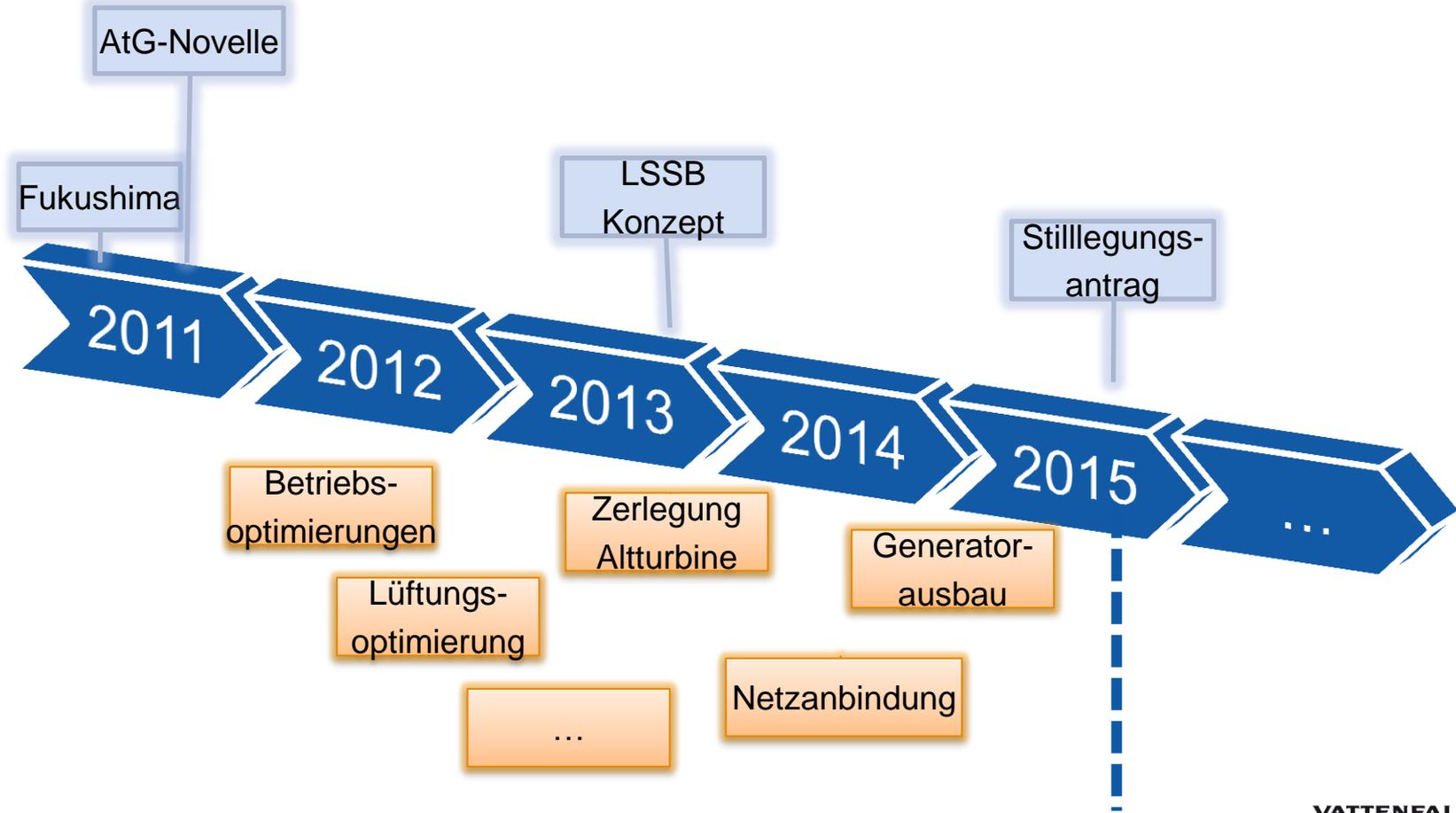
STANDORT KRÜMMEL, ZWEI KERNTÉCHNISCHE ANLAGEN



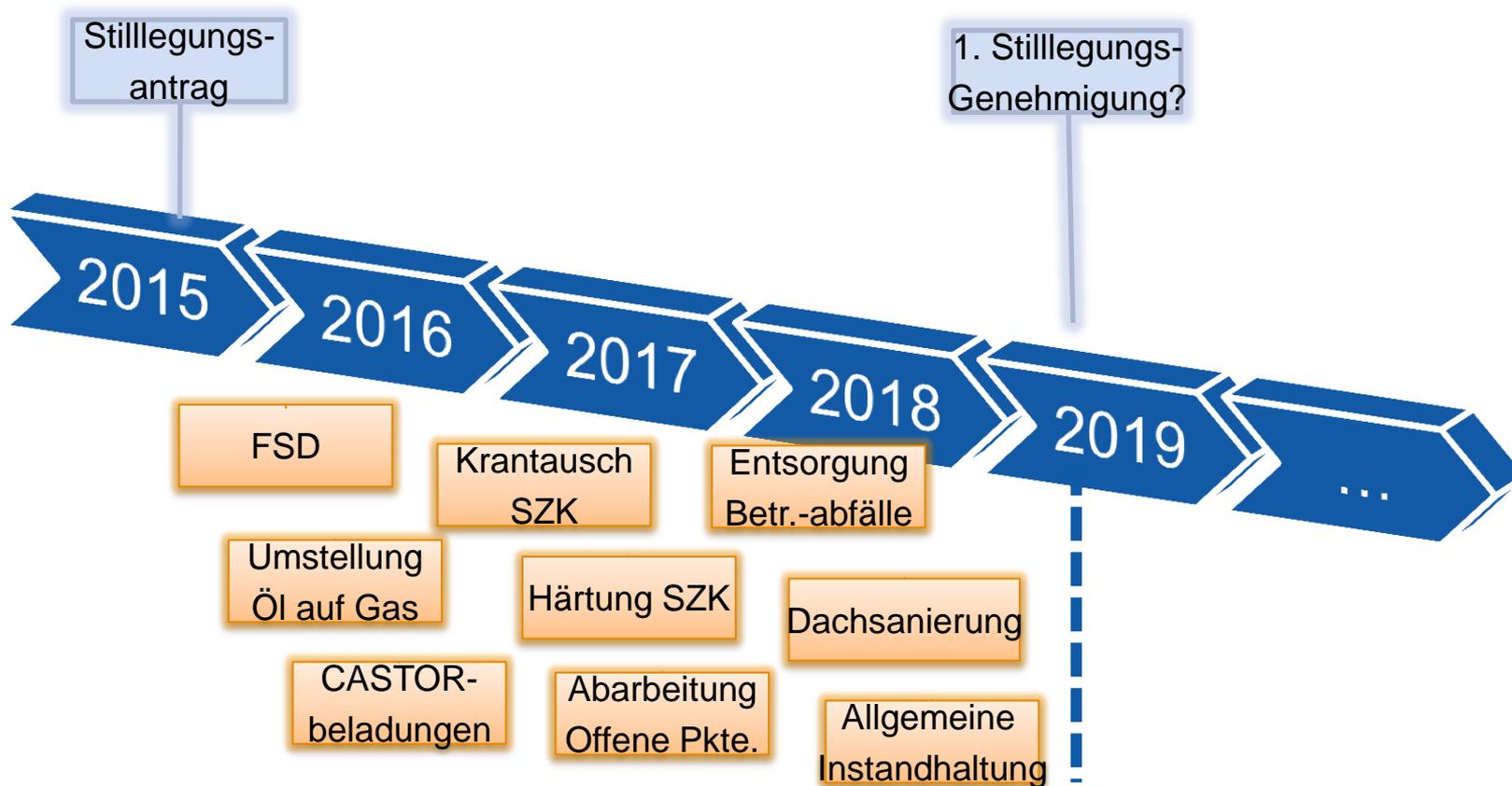
KERNKRAFTWERK KRÜMMEL



Zeitschiene Vergangenheit



Zeitschiene bis 2019 / folgend



Antrag auf Stilllegung und Abbau

Am **24.08.2015** hat die
Kernkraftwerk Krümmel GmbH und Co. OHG beim

**Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche
Räume des Landes Scheswig-Holstein (MELUR)**

den Genehmigungsantrag mit dem Titel:

**Antrag nach § 7 Abs. 3 AtG auf Stilllegung und Abbau
Kernkraftwerk Krümmel**
eingereicht.

ANTRAG AUF STILLEGUNG / RÜCKBAU

Der Antrag und der Sicherheitsbericht sind zu finden unter:

<http://perspektive-kruemmel.de/service-kontakt/downloads/>

Lfd. Nr.	Thema	Vortragender
1	Begrüßung / Zielsetzung	J. Wirobski
2	Grußwort Bürgermeister Geesthacht	O. Schulze
3	Das Kernkraftwerk Krümmel (KKK), Status	T. Fricke
4	Einsatz von Fremdfirmen / Fragen und Antworten	T. Fricke / M. Wenk
5	Diskussion	

Grundsatz:

Die Lieferantenauswahl richtet sich zum einen nach Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit, zum anderen nach Compliance- Gesichtspunkten, dem Fremdfirmenmanagement und der Zustimmung zum Vattenfall-Code of Conduct.

Vattenfall gehört zu den Unternehmen, die eine Null-Toleranz-Politik und eine aktive Korruptionsprävention und -bekämpfung betreiben. Aus Anlass verstärkter Investitionstätigkeit hat Vattenfall das Korruptionspräventionsprogramm um einen externen Ombudsmann erweitert. Das bedeutet: Reagieren auf Verstöße des Lieferanten, z.B. wettbewerbswidriges Verhalten, d. h. auch ggf. Lieferanten auszuschließen

1. Werden bereits jetzt Fremdfirmen im KKK eingesetzt?

Ja, mit weit gefächerter Aufgabenstellung

2. Welche Arbeiten werden fremdvergeben?

Sämtliche Lieferungen – und / oder Leistungen, für die Vattenfall nicht über eigene Ressourcen verfügt, werden fremdvergeben. Darüber hinaus werden auch „make or buy“ Entscheidungen nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten getroffen

ARBEITEN IM KKK / BEISPIELE



...

3. Wie erfährt ein Anbieter / Lieferant, welche Arbeiten zu vergeben sind?

Vattenfall bewertet und verwaltet Lieferanten über das unternehmensinterne Registrierungssystem, die Vattenfall Supplier Bank (VSB)

-> ***[Corporate.vattenfall.de/uber-uns/beziehungen-zu-lieferanten](https://corporate.vattenfall.de/uber-uns/beziehungen-zu-lieferanten)***

Im Vorwege von Ausschreibungen erfolgt intern die gemeinsame Festlegung von sog. Bieterlisten, danach direkte Ausschreibungen an den Bieterkreis.

4. Wie ist der zeitliche Vorlauf zur Vergabe von „Fremdarbeiten“?

Bei planbaren Projekten ist i.d.R. eine Vorlaufzeit von 6 bis zu 9 Monaten erforderlich, um auf der Lieferantenseite die erforderlichen Voraussetzungen zu erfüllen.

(Zuverlässigkeitsüberprüfung, Zutrittsberechtigung, Ressourcenplanung)

5. Ab welcher Größenordnung gibt es Ausschreibungen? Wo kann man sich über Ausschreibungen informieren?

Beschaffungsvorhaben werden grundsätzlich ausgeschrieben, entweder in Form von projektbezogenen Einzelmaßnahmen oder durch Ausschreibung und den Abschluss von Rahmenverträgen für den wiederkehrenden Bedarf.

Ansprechpartner: Frank Kruse, Tel.: 040-790 22 2638

Frank.Kruse@vattenfall.de

6. Wo kann sich ein Anbieter als „Lieferant“ bewerben, registrieren lassen?

[Corporate.vattenfall.de/uber-uns/beziehungen-zu-lieferanten](https://www.corporate.vattenfall.de/uber-uns/beziehungen-zu-lieferanten)

Es gibt unterschiedliche LEVEL der Registrierung

7. Welche Voraussetzungen muss ein Lieferant erfüllen?

- Allgemein: Sicherheitsüberprüftes Personal
- Kontrollbereich: Strahlenpass, d.h. Untersuchungen, eigener Strahlenschutzbeauftragter,...

8. Gibt es für bestimmte Themen feste Lieferanten?

Die Lieferantenauswahl richtet sich zum einen nach Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit, zum anderen nach Compliance- Gesichtspunkten, dem Fremdfirmenmanagement und der Zustimmung zum Vattenfall- Code of Conduct.

Die Bewertung der Angebote erfolgt unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten.

Für bestimmte Arbeiten in einem Kernkraftwerk gibt es nur wenige Anbieter.

9. Gibt es Ausschlusskriterien für Lieferanten?

Ja.

10. Wer vergibt die Aufträge? KKK oder Einkauf

Der Einkauf ist der bevollmächtigte Beschaffungsdienstleister des Bedarfsträgers/Auftraggebers KKK.

11. Wer ist Ansprechpartner bei der Durchführung der Arbeiten?

In der Regel der systemverantwortliche Mitarbeiter des Teilbereiches im KKK

12. Wer kontrolliert die Qualität der Arbeiten?

In der Regel der systemverantwortliche Mitarbeiter des Teilbereiches im KKK

13. Gibt es ein Arbeitszeiterfassungs-System im KKK?

Es gibt ein Zutrittskontrollsystem in dem die Anwesenheitszeiten protokolliert werden. Arbeitszeitmodelle können berücksichtigt werden. Auswertungen für den Lieferanten sind möglich.

14. Wer zeichnet die Anwesenheitszeiten der Fremdmitarbeiter ab?

In der Regel der systemverantwortliche Mitarbeiter des Teilbereiches im KKK, bzw. der projektverantwortliche Beauftragte

15. Wer gibt die Rechnungen frei?

In der Regel der systemverantwortliche Mitarbeiter des Teilbereiches im KKK, bzw. der projektverantwortliche Beauftragte

16. Können Aufträge bevorzugt an Firmen aus dem näheren Umkreis KKK vergeben werden?

Eine „bevorzugte“ Vergabe an Firmen aus der Region erfolgt nicht.

Die Bewertung der Angebote erfolgt unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten.

17. Welche Qualifikation brauchen die Mitarbeiter der Fremdfirma.

Das wird Aufgaben- und Themenbezogen geprüft. Beispielhaft, ohne Anspruch auf Vollständigkeit, sind folgende Qualifikationen zu nennen: Zuverlässigkeitsüberprüfung, Strahlenpässe, (auch für Subunternehmer), Einhaltung der einschlägigen Gesetze und insbesondere die „Arbeitsordnung“ im KKK.

17. Können sich Fremdfirmen schon mal irgendwo vorstellen?

Siehe Registrierung

18. Gibt es Fälle, wo die Zusammenarbeit mit der Fremdfirma abgebrochen wurden?

Ja, wenn Regeln nicht eingehalten wurden (KKK-Arbeitsordnung, Arbeitssicherheit,...)

19. Werden Informationen zur Fremdfirma eingeholt?

Ja, insbesondere über die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, Nachweis einschlägiger Referenzen, Einhaltung des Arbeitnehmerentsendegesetzes und des Mindestlohngesetzes. Bei Einsatz im Rahmen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes wird der Nachweis über die Erlaubnis, ebenso wie entsprechende Freistellungsbescheinigungen der Sozialversicherungsträger und der Finanzbehörden über die ordnungsgemäße Entrichtung der Angaben

20. Gibt es besondere Zulassungsbestimmungen für die Mitarbeiter der Fremdfirmen für das KKK?

Siehe oben und:

Für Arbeiten in sicherheitsrelevanten Bereichen ist der Nachweis der KTA Zulassung zu erbringen und vorlaufend ein entsprechender Nachweis über ein Qualitätssicherungssystem des Unternehmens erforderlich.

21. Welches ist die bevorzugte Vertragsform? Werkvertrag / ANÜ?

Die Art des Vertrages ergibt sich aus der jeweiligen Aufgabenstellung, Priorität hat eine ergebnis- und erfolgsorientierte Vertragsgestaltung.

22. In welchem Zeitraum werden von Vattenfall Rechnungen bezahlt?

Zahlungsbedingungen sind jeweils Bestandteil der individuellen Vertragsverhandlungen

23. Gibt es Hotelzimmer in der Nähe vom KKK?

Ja, KKK hat dazu ein Verzeichnis und kann behilflich sein

24. Welche Arbeitszeiten können anfallen? Auch Sonn- und Feiertage, in der Nacht?

Ja, es können auch Arbeitszeiten außerhalb der „Normalzeit“ anfallen

25. Wo ist der Arbeitsplatz? Kommen die Mitarbeiter der Fremdfirma mit „Radioaktiver Strahlung“ in Berührung?

Bei bestimmten Arbeiten können Mitarbeiter an Orten mit radioaktiver Strahlung arbeiten. Dies wird bei der Auftragsvergabe sehr genau angegeben.

Hier gilt die Strahlenschutzverordnung zum ***„Schutz des Menschen und der Umwelt vor der schädlichen Wirkung ionisierender Strahlung“***

26. Gibt es Umkleidemöglichkeiten?

Ja

27. Gibt es Parkplätze?

Ja, außerhalb des Kraftwerksgeländes.

28. Können Fahrzeuge auf das KKK-Gelände fahren?

Nur sehr eingeschränkt, wenn unbedingt erforderlich.

29. Gibt es Anforderungen an die Arbeitskleidung?

Außerhalb des Kontrollbereichs wird die eigene Arbeitskleidung benutzt und die eigene persönliche Schutzausrüstung (PSA).

Innerhalb der Kontrollbereichs werden Arbeitskleidung und PSA vom KKK gestellt.

30. Benutzung von Werkzeugen

Alle Werkzeuge (außer Spezial-Werkzeuge) werden vom KKK gestellt (Werkzeugausgabe)

31. Arbeitsunterlagen

Für jeden Arbeitsauftrag sind bestimmte Arbeitsunterlagen erforderlich

32. Arbeitssicherheit

Im KKK gelten alle gesetzlichen Regelungen!

Im KKK gelten zusätzlich die KKK-Regelungen!

IM KKK achtet **JEDER** auf die Einhaltung der Schutzmaßnahmen!

Im KKK werden wöchentlich mind. 2 Tätigkeitsbeobachtungen gemacht, protokolliert und ausgewertet.

Lfd. Nr.	Thema	Vortragender
1	Begrüßung / Zielsetzung	J. Wirobski
2	Grußwort Bürgermeister Geesthacht	O. Schulze
3	Das Kernkraftwerk Krümmel (KKK), Status	T. Fricke
4	Einsatz von Fremdfirmen / Fragen und Antworten	T. Fricke / M. Wenk
5	Diskussion	

DISKUSSION



Informationen/ Neuigkeiten / Termine
zum KKK finden Sie unter

www.perspektive-kruemmel.de